

Deutsche fordern Klimaziele

04.11.2009, 13:13 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *StromAuskunft - TÜV geprüftes Vergleichsportal für Strom und Gas*

Laut der Studie "Climate Confidence Monitor" der weltweit tätigen Bank HSBC fordern 70 Prozent der Deutschen, dass sich die Regierungen in Kopenhagen auf eine neue Vereinbarung zur CO₂-Reduktion einigen. Dies spiegelt den breiten Konsens (65 Prozent) der elf ebenfalls befragten Länder weltweit wider und kann damit als ein klares Handlungssignal an die Regierungen in Kopenhagen verstanden werden. Ebenso einig sind sich die Menschen länderübergreifend angesichts der Höhe des Reduktionsziels. Rund 80 Prozent der Befragten verlangen, dass sich die Regierungen auf eine Einsparung von mindestens 50 bis 80 Prozent bis zum Jahr 2050 einigen.

Im Jahresvergleich ist trotz der Wirtschaftskrise bei den Deutschen die Sorge um den Klimawandel kaum gesunken - seit 2007 sogar gestiegen. Für rund jeden dritten Bundesbürger gehört der Klimawandel weiterhin zu den Themen, um die er sich momentan die meisten Sorgen macht. Eine erschreckend große Mehrheit der Deutschen glaubt jedoch nicht, dass die Verantwortlichen ausreichend gegen den Klimawandel vorgehen. Nur jeder Zehnte hat laut der im Vorfeld der Kopenhagener Klimaverhandlungen durchgeführten Studie das Vertrauen, dass die zuständigen Personen und Institutionen effektiv handeln. Dementsprechend pessimistisch sehen die Deutschen die Zukunft der weltweiten Klimaentwicklung. So glaubt ebenfalls nur jeder Zehnte der Befragten, dass die Menschheit den Klimawandel stoppen wird.

Trotz der pessimistischen Einschätzungen sind die Deutschen bereit, selbst zu handeln. So leistet jeder Dritte in seinem praktischen Alltag nach eigenen Angaben ernsthafte Beiträge gegen den Klimawandel. Die von den Bürgern am Aktivsten betriebenen Maßnahmen sind Recycling und Mülltrennung, das bewusste Ausschalten von Licht und Geräten sowie mit etwas größerem Abstand ein verbrauchsärmerer Fahrstil. Fast ebenso häufig führen die Deutschen Energiesparmaßnahmen bei sich zu Hause durch. Das Umsteigen vom Flugzeug auf Bahn oder Bus ist dagegen nur mäßig beliebt. Weit abgeschlagen in der persönlichen Maßnahmenliste sind Spenden an Umweltorganisationen oder der Kauf von Hybrid- oder Elektroautos.

Erfahren sie mehr zum Thema Klimaschutz unter www.StromAuskunft.de

© 2009 StromAuskunft

EnergieAuskunft GmbH

Nottebohmstraße 6
48145 Münster, Westfalen

Portrait

Das Portal StromAuskunft ist im Jahr 2005 auf Initiative von Dr. Jörg Heidjann als unabhängiges Verbraucherportal ans Netz gegangen. Seitdem wurde es nicht nur von zahlreichen Medien und Verbraucherzentralen empfohlen, sondern auch von Millionen Kunden genutzt.

Ziel des umfassenden und unabhängigen Stromportals ist es, mehr Transparenz in den Strommarkt zu bringen und damit einen aktiven Beitrag zur Aufklärung der Verbraucher und zur Liberalisierung zu leisten.

Seit Bestehen des Portals haben sich schon über 200.000 Verbraucher Tarifunterlagen für einen Stromanbieterwechsel über StromAuskunft bestellt.

Ausführliche Informationen lassen wir Ihnen auf Anfrage gerne zukommen. Bitte sehen Sie sich auch unser Pressearchiv an.

News-ID: 367147 • Views: 941 (Stand: 05.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/367147/Deutsche-fordern-Klimaziele.html>